

# Alkoraser (19) droht Haft!

- Viel zu schnell und nicht nüchtern: Heute startet Prozess gegen Südring-Todeslenker
- Gute Seelen geehrt
- Ein Minuten-Urteil

**Z**wei Leben ausgelöscht, das eigene schwer belastet: Jener 19-jährige Klagenfurter, der in der Nacht zum 6. März einen tödlichen Unfall am Südring verursacht haben soll, steht heute vor Richter **Alfred Pasterk**. Ihm drohen wegen grob fahrlässiger Tötung bis zu drei Jahre Haft. Für die Staatsanwaltschaft ist die Sachlage klar: Gutachten zeigen aufgrund der DNA- und Verletzungsspuren deutlich, dass nur der junge Mann hinter dem Lenkrad des geliehenen BMW gesessen haben konnte – und dass er mit fast 150 km/h die zulässige Geschwindigkeit um das Dreifache (!) überschritten hatte.

Zudem ergab ein Bluttest doch eine Alkoholisierung von 0,3 Promille – zu viel für einen Führerscheinneuling. Bisher hatte der junge Mann angegeben, sich an nichts erinnern zu können. Er sei mit



Foto: Berufsfeuerwehr Klagenfurt

Heute sitzt jener 19-Jährige vor Richter Alfred Pasterk, der den tödlichen Unfall am Klagenfurter Südring verursacht haben soll – weil er angetrunken mit 150 km/h dahingerast sei.

seinen beiden Freunden unterwegs gewesen, eigentlich hätte er auch gar nicht ans Steuer sollen. „Er möchte dennoch in vollen Ausmaß die Verantwortung übernehmen und vor allem den Familien der Opfer seine ehrliche Anteilnahme versichern“, kündigt Verteidiger **Paul Wolf** im „Krone“-Gespräch nun doch ein Geständnis an. Einzelrichter Pasterk hat vorsorglich für den Prozess dennoch insgesamt 19 Zeugen und vier Gutachter geladen; das Urteil könnte somit heute bis zum Nachmittag dauern.

**R**und um den tragischen Unfall gibt es übrigens noch ein weiteres Strafverfahren, wie **Markus Kitz** als Sprecher der Staatsanwaltschaft erklärt: „Eine Sachbearbeiterin bei der Polizei steht unter dem Verdacht des Amtsmissbrauchs, weil sie in den Akt geschaut hat, ohne berechtigt gewesen zu sein.“ Die Frau soll die Informationen aus reiner Neugierde abgerufen haben, da ein Familienmitglied als Zeuge in den Fall involviert gewesen sei.

Jeder Betrieb braucht eine „gute Seele“. Bei den 262



KERSTIN WASSERMANN

**SpruchReif**

kerstin.wassermann@kronenzeitung.at

**A**uch wenn corona- und klimabedingt für viele Flugreisen derzeit kein Thema sind, ist diese aktuelle Entscheidung eines Berufungsgerichtes spannend: Es geht um die Frage, ob 37 Mi-